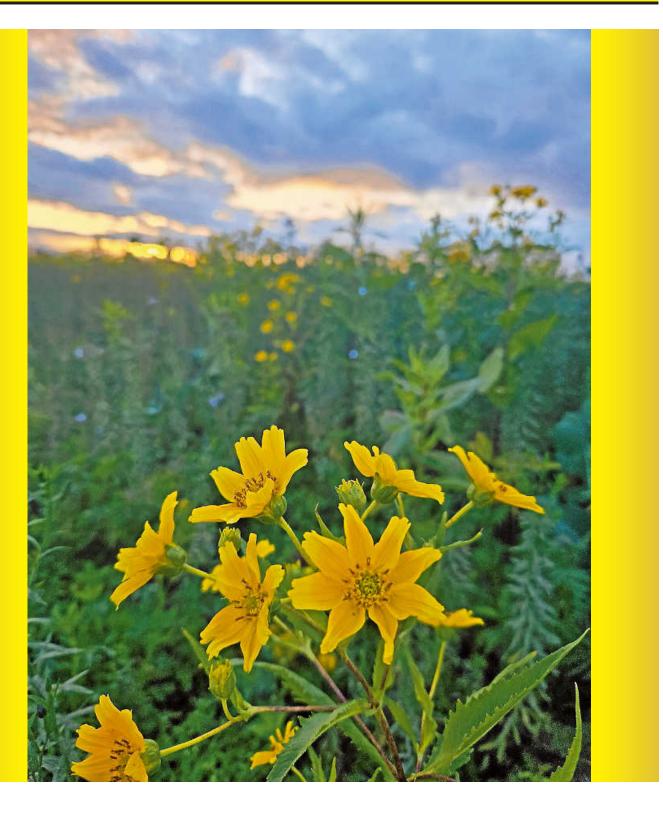
AMTSBLATT DER GEMEINDE EISINGEN MITTEILUNGSBLATT



A A A B

Gemeindeverwaltung Eisingen





Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-29



gemeinde@eisingen-enzkreis.de www.eisingen-enzkreis.de

Ιm	HIRC	nwa	ь	le N	чп	lina r	n e	rn.	പെ	r o	10	76	107	an	m	a	ne	te	tο		10.
-	4 4 1 1 1 4 2	III W.V.V.C.			· II.	*	1111.5	7 			HIL	49	111			11.5		してっ」	1	11.5	

BürgermeisterSascha-Felipe Hottinger
hottinger@eisingen-enzkreis.de3811-10
hottinger@eisingen-enzkreis.deVorzimmer, SekretariatPetra Grube
grube@eisingen-enzkreis.de3811-11

Hauptamt

Nick Lamprecht 3811-20
lamprecht@eisingen-enzkreis.de

Kathrin Nell 3811-21
nell@eisingen-enzkreis.de

Bürgerbüro

Rentenanträge Nora Rapp 3811-22 Fundbüro, rapp@eisingen-enzkreis.de

Abfallentsorgung Sozialamt,

Führerscheinanträge, Annerose Rolli 3811-23 Pass- und Meldeamt, rolli@eisingen-enzkreis.de

Öffentlichkeitsarbeit Geschäftsstelle Gemeinderat

peit Sarah Grimm 3811-24 grimm@eisingen-enzkreis.de

Beschaffungen Öffentlichkeitsarbeit

Jennifer Krammerbauer 3811-25 krammerbauer@eisingen-enzkreis.de

Ordnungsamt Gewerbeamt N.N.

StandesamtManuela Kaucher3811-27Friedhofsverwaltungkaucher@eisingen-enzkreis.deBauamtStefan Gräßle
graessle@eisingen-enzkreis.de

Krystall Zuehlsdorff 3811-31
zuehlsdorff@eisingen-enzkreis.de
Fabienne Hanser 3811-32
hanser@eisingen-enzkreis.de
Thomas Frommann 3811-33

Liegenschafts-
verwaltungThomas Frommann3811-33BauhofLeiterin: Jasmin Rühl0172 6189218
bauhof@eisingen-enzkreis.deWassermeisterMarko Korinth0173 2617566

korinth@eisingen-enzkreis.de (nur bei Notfällen der Wasserversorgung)

Waldpark- Leiterin: Tatjana Kerbel 81866
Kindertagesstätte Waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de

Kindertagesstätte Leiterin:

Fuchsbau Magdalena Janecki 015776291418 janecki@eisingen-enzkreis.de

Schülerhort Leiterin: Silvana Mede 8099915 Villa Bergäcker villa-bergaecker@eisingen-enzkreis.de Bücherei 383539

Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr

Notdienste / Service



Arztlicher Bereitschaftsdienst

Die für Eisingen zuständige Nummer lautet: 116 117 Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten: Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim Tel. 116 117

Geöffnet nach Praxis-Schluss:

Montag, Dienstag, Donnerstag, von 19 Uhr bis 22 Uhr

Mittwoch: von 16 Uhr bis 22 Uhr Freitag: von 16 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 22 Uhr Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfhm. mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117 In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte

sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112. Zahnärztlicher Notdienst

Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: 0621 38 000 818

Bereitschaftsdienst der Apotheken

An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 03.02.2024 Hohenzollern-Apotheke,

Hohenzollernstr. 29, 75177 Pforzheim

Telefon: 07231 - 3 44 05

Sonntag, 04.02.2024 Schlössle Apotheke Pforzheim,

Westliche-Karl-Friedrich-Str. 80, 75172 Pforzheim

Telefon: 07231 4246420

Notruf Polizei 110 Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112 Krankentransport/DRK 07231 19222 07232 311700 Polizeiposten Königsbach-Stein 07231 969-0 Helios Kliniken Pforzheim Siloah St. Trudpert Klinikum 07231 498-0 Krankenhaus Mühlacker 07041 15-1 Centralklinik Pforzheim 07231 388-0 Krankenhaus Neuenbürg 07082 796-0 Gemeinsame Leitstelle für Polizei, 110/112

Feuerwehr und der Rettungsdienste Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche 07231 308-0 Diakonie Pforzheim

 Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim u. auch i. d. Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48

- Fachstelle für häusliche Gewalt

Terminvergabe unter Tel. 07231 42865-0 Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim 07231 45763-0

Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen - Kreisseniorenrat e. V. - 0 7231 32798 DRK-Wohnberatung Enzkreis 07231/373236

oder per E-Mail an wohnraumberatungberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen
Erdgas Südwest GmbH 07243 3427 100

Ettlingen, Nobelstr. 18

 Störungsmeldestelle
 - Strom
 0800 3629477

 - Erdgas
 0180 2056229

 Beratungsservice
 07041 961033-0

 0800 9999966
 0800 9999966

Bezirkszentrum Enzberg

Servicetelefon Erdgas

Kabel Franchen:
Kabel BW (Waldpark u. Dorf) 0221 46619100

07243 216216

07243 180-0

Amtliche Bekanntmachungen









Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal Sitz: 75203 Königsbach-Stein (Enzkreis)

Der Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal, bestehend aus den **Gemeinden Eisingen, Kämpfelbach und Königsbach-Stein** mit zusammen über 21.500 Einwohnern, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter für das Steueramt (m/w/d)

Ihr Arbeitsgebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Veranlagung gemeindlicher Steuern (z. B. Grund-, Gewerbe- und Hundesteuern, Vergnügungssteuern)
- Veranlagung und Verbrauchsabrechnung von Gebühren (z. B. Wasserund Abwassergebühren, Hallenbenutzungsgebühren), und Güterpacht
- Mitwirkung bei der Aufstellung gemeindlicher Steuer-, Gebühren- und Beitragssatzungen

Künftige Änderungen des Aufgabenbereichs bleiben vorbehalten.

Sie überzeugen durch:

- Fachkenntnisse im kommunalen Finanzwesen
- Eigeninitiative, Einsatz- und Leistungsbereitschaft
- selbständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- hohe Belastbarkeit und Zuverlässigkeit, Lernbereitschaft

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Teilzeit (bis zu 30 Wochenstunden)
- einen großzügigen Gleitzeitrahmen und Halbjahres-Arbeitszeitkonto
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche T\u00e4tigkeit in einem motivierten Team
- eine fundierte und angemessene Einarbeitung
- regelmäßige und qualifizierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- kostenlose Parkmöglichkeiten in der Nähe, Bushaltestelle eine Minute Fußweg entfernt
- das Arbeitsverhältnis richtet sich nach EG 6 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- betriebliches Gesundheitsmanagement

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Bitte richten Sie diese bis 01.03.2024 an:

Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal Marktplatz 6, 75203 Königsbach-Stein

oder per E-Mail an: poststelle@gvv-kaempfelbachtal.de

Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Kevin Jost, Tel.: 07232/3009-61, E-Mail: k.jost@gvv-kaempfelbachtal.de oder Verbandsvorsitzender Sascha-Felipe Hottinger, Tel.: 07232/3811-10, E-Mail: hottinger@eisingen-enzkreis.de zur Verfügung

Weitere Informationen finden Sie unter: www.gvv-kaempfelbachtal.de

Aus dem Gemeinderat

Aus der Gemeinderatssitzung vom 24. Januar 2024

In der letzten Sitzung des Gemeinderats wurden folgende Themen behandelt. Detailinformationen können aus den jeweiligen Sitzungsvorlagen entnommen werden, die im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Eisingen (www. eisingen-enzkreis.de) zu finden sind.

TOP 4

Vorstellung Allgemeiner Kanalplan (AKP) der Gemeinde Eisingen

- Kenntnisnahme -

Im Rahmen der Sitzung wurden die wesentlichen Ergebnisse des Allgemeinen Kanalplans (AKP) der Gemeinde Eisingen durch das Büro Leuze vorgetragen.

Im Hinblick auf die anstehende Sanierung der Ortsdurchfahrt und die Ergebnisse der Kanalbefahrung im Rahmen der Eigen-

kontrollverordnung (EKVO) hat die Gemeinde im April 2021 das Ingenieurbüro Leuze aus Karlsruhe mit der Erstellung eines AKP beauftragt. Dieser gibt Aufschluss über die Leistungsfähigkeit des Netzes unter Zugrundelegung bestimmter Regenereignisse. Die letztmalige Erstellung eines AKPs wurde vor ca. 20 Jahren vorgenommen.

Die Ergebnisse des neuen AKPs liegen nun vor. Hierbei wurde als maßgebliche Schwachstelle, aufgrund der zu geringen Dimensionierung der Netzbereich "Steiner Straße bis Herrschaftswiesen" bewertet. Dieser Abschnitt wird unabhängig von Regenwasserzuläufen aus den Außengebieten als überlastet eingestuft. Diese Haltungen befinden sich im Eigentum des Abwasserverbands Kämpfelbachtal. Weitere Schwachstellen, die sich jedoch im Eigentum der Gemeinde befinden, sind die Haltungen des Mischwasserkanals zwischen Weber- und Bergstraße sowie diverse Einzelhaltungen.

Die Regenwassermengen der Baugebiete "Spitzäcker" und "Mulde" werden zukünftig in einem separaten Regenwasserkanal erfasst und dem Vorfluter zugeleitet. Eine hydraulische Beeinflussung des Verbandskanals ist für diese Regenwasseranteile zukünftig ausgeschlossen.

Im Rahmen der in den Jahren 2024 bis 2025 geplanten Sanierung der Ortsdurchfahrt Eisingen sollten diese Haltungen aufdimensioniert werden. Die Kostenschätzung für den Anteil der Verbandskanäle beträgt 1.800.000 Euro brutto, die der Gemeindekanäle 750.000 Euro brutto.

TOP 5

Ausbau kommunaler Photovoltaikanlagen

- Beratung und Beschlussfassung -

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Ausschreibung einer 85 kWp-Anlage für die Grundschule.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenenthaltung(en)

ГОР 6

Erwerb eines Wohnhauses, Weberstraße 7, zur Unterbringung von Geflüchteten

- Beratung und Beschlussfassung -

Der Gemeinderat beschließt den Kauf der Immobilie Weberstraße 7 zur Nutzung als integrative Anschlussunterbringung von geflüchteten Personen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n), 0 Stimmenenthaltung(en)

TOP 7

Bauvorhaben

- jeweils Beratung und Beschlussfassung -

TOP 7 Nr. 7.1

Kenntnisgabeverfahren Abbruch Wohnhaus und Kirche, Flst.Nr. 765 und 766, Pforzheimer Straße 29 und 29/1

Der Gemeinderat nimmt den Abbruchantrag zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenenthaltung(en)

TOP 7 Nr. 7.2

Nutzungsänderung Büro in Wohnraum, Flst.Nr. 7936, Mittlere Waldparkstr. 2

Der Gemeinderat stimmt der beantragten Nutzungsänderung auf dem Grundstück Flst.Nr. 7936 zu.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenenthaltung(en)

TOP 7 Nr. 7.3

Bauvorhaben zur Errichtung eines Backhäuschens, Flst.Nr. 8394, Bohrrainstr. 4

Der Gemeinderat stimmt der Überschreitung der nördlichen Baugrenze auf dem Grundstück Flst.Nr. 8394 zu.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenenthaltung(en)

TOP 8

Annahme von Spenden

- Beratung und Beschlussfassung -

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der Spenden an die Gemeinde Eisingen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenenthaltung(en)

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Eisingen



Herzliche Einladung!

Turmgebet jeden Abend 19:00 Uhr

Herzliche Einladung zum Gebet im Turm der Evangelischen Kirche. Wir beten für die Gemeinde, für unseren Ort, für die Welt und füreinander.

Donnerstag, 1. Februar 2024

09:00 Uhr Frauengymnastik mit Bettina Keßler im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6 Herzliche Einladung an alle Frauen.

Sonntag, 4. Februar 2024 - 2. Sonntag vor der Passionszeit (Sexagesimae)

10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.

10:00 Uhr Gottesdienst

Predigt: Pfr.i.R. Günther Wacker

Kollekte: für die eigene Gemeinde

14:00 Uhr – 17:00 Uhr Das "Plätzle-Café" ist geöffnet.

18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle

Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und

Dienstag, 6. Februar 2024

14:30 Uhr Senioren-Nachmittag im Evangelischen Gemeindehaus. Kirchsteige 6

19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6

Mittwoch, 7. Februar 2024

15:30 Uhr Konfi-Kurs im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6

19:00 Uhr Alpha-Kurs im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6

Donnerstag, 8. Februar 2024

09:00 Uhr Frauengymnastik mit Bettina Keßler im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6 Herzliche Einladung an alle Frauen.

Sonntag, 11. Februar 2024 - Sonntag vor der Passionszeit (Estomihi)

10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Chor

Predigt: Pfr. Jürgen Baron

Kollekte: für die eigene Jugendarbeit

18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle

Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Hinweise:

ALPHA-Kurs – Der Glaubenskurs zum Leben

Glauben entdecken – was hat Glauben mit meinem Leben zu

Dieser Frage gehen wir im ALPHA-Kurs nach. Ein Angebot für alle, die dem Glauben an Gott neu nachspüren wollen oder die schon lange unterwegs sind und sich noch einmal vergewissern wollen, was Glauben für sie bedeutet.

Die Teilnahme am ALPHA-Kurs ist kostenlos.

Neun Mittwoche und ein Samstag - Herzliche Einladung dazu!!

KGR und CVJM Vorstand Klausur

im Henhöferheim in Neusatz vom 2. - 4. Februar 2024

Die nächsten Gottesdienste:

18.02.2024 10:00 Uhr Gottesdienst "Christian Herbold, Leiter CVJM-Lebenshaus"

25.02.2024 10:00 Uhr GottesdienstPlus Pfr. Jürgen Baron 03.03.2024 10:00 Uhr Gottesdienst Pfr. Jürgen Baron

Wochenspruch:

Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht. (Hebräer 3,15)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen

Postfach 1151, 75237 Eisingen Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen Telefon: 07232-38 32 45, Fax: 07232-38 32 46 E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro dienstags - freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat vom 12. - 16. Februar 2024

Prädikant Thomas Brommer, Mobil: 0174 2451674

Pfarrer Jürgen Baron ist für persönliche A nliegen und Seelsorge

unter der Telefon-Nummer: 07232-8989 zu erreichen. Ansprechpartnerin für Seelsorge: Regina Baron seelsorge@kirche-eisingen.de, Telefon: 07232 383247 Kirchengemeinderat: kgr@kirche-eisingen.de

Homepage: www.kirche-eisingen.de Bankverbindung:

Volksbank pur eG / IBAN: DE 18 6619 0000 0089 0367 63 / **BIC: GENODE61KA1**

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal



Gottesdienstordnung

Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

So gut, dass es kracht!

Liebe Leserinnen und Leser,

neulich hatte ich Gäste (ich bin aber kein guter Koch!) und überlegte mir, was es denn zu essen geben könnte. Eine Bekannte sagte: Wenn jeder etwas mitbringt, dann wird's recht. Ob Sie's glauben oder nicht: Es kam ganz viel und ganz Gutes zusammen, und es schmeckte prima, und wir hatten noch übrig. Und ein Bekannter strich sich über den Bauch: "Es war so gut, dass es kracht!" Wenn wir alle bereit sind, etwas beizutragen, uns fürs Gemeinsame einzusetzen, dann kommt ganz viel Gutes dabei heraus, und zwar für alle. Ganz viel herausgekommen ist auch bei unserer Sternsingeraktion nach Weihnachten. Ob Sie's glauben oder nicht: Die Sternsinger sammelten in unserer Seelsorgeeinheit Kämpfelbachtal 37.296,25 Euro (Stand 25.01.2024) für arme und bedürftige Kinder und Jugendliche auf der Welt. Dafür Dank Ihnen, den Spendern, aber Dank auch an die Kinder und Jugendlichen, die als Sternsinger gesungen und gesammelt haben und Dank auch all den vielen ehrenamtlichen und auch hauptamtlichen Helferinnen und Helfern, welche diese Aktion geschultert und begleitet haben - ohne sie ginge es nicht: DANKESCHÖN! Oder wie sagte mein Bekannter im übertragenen Sinne nochmals: "So gut, dass es kracht!"

Ihnen Gottes Segen und herzlicher Gruß
Pfarrer Thomas A. Maier/katholische Kirche Kämpfelbachtal

Samstag, 3. Februar

BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche Bilfingen

9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche Bilfingen mit Blasiussegen – für Verstorbene d. Fam. Müller u. Margues-Berger; in einem besonderen Anliegen; für Kinder und Jugendliche, insbesondere für unsere Kommunionkinder und Taufkinder

17.45 Uhr Vorabendmesse mit Blasiussegen - für † Katharina Beckmann (JTSt.) ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Sühnerosenkranz

19.00 Uhr Vorabendmesse mit Blasiussegen - für † Wilhelmine Weber (JTSt.); † Klara Grun u. Angeh. (JTSt.)

REM 18.30 Úhr Vorabendmesse in italienischer Sprache

Sonntag, 4. Februar

BIL 10.00 Uhr Kiki Abenteuerland

18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche Bilfingen

EIS 9.00 Uhr Heilige Messe mit Blasiussegen

ERS 10.30 Uhr Heilige Messe mit Blasiussegen

18.00 Uhr Sühnerosenkranz mit Andacht

ISP 9.00 Uhr Heilige Messe mit Blasiussegen - für † Günter Lampert (1. Opfer); einen Wohltäter; † für Inge u. Josef Noé; den Frieden in der Welt

REM 10.30 Uhr Heilige Messe mit Blasiussegen 11.45 Uhr Tauffeier für Leo Kühne

Montag, 5. Februar

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen ERS 18.30 Uhr Sühnerosenkranz ISP 17.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 6. Februar

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen

ERS 9.45 Uhr Heilige Messe 18.30 Uhr Sühnerosenkranz ISP 17.45 Uhr Rosenkranz 18.15 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 7. Februar

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen 18.30 Uhr Heilige Messe in der Wallfahrtskirche Bilfingen mit Anbetung - für † Ändrea Bittner; Ungeborene und ihre Eltern ERS 18.30 Uhr Sühnerosenkranz

Donnerstag, 8. Februar

BIL 17.50 Ühr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen ERS 18.30 Uhr Sühnerosenkranz

19.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 9. Februar

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen EIS 10.00 Uhr Seniorengottesdienst im Haus Schauinsland ERS 14.30 Uhr Kreuzweg der Frauen

18.30 Uhr Sühnerosenkranz 19.00 Uhr Heilige Messe ISP 17.00 Uhr Rosenkranz REM 18.15 Uhr Heilige Messe

Samstag, 10. Februar
BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche Bilfingen

9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche Bilfingen - für † Phatthyia Wolf, lebende u. verstorbene Angehörige; Kranke unserer Seelsorgeeinheit

EIS 14.00 Uhr Trauung von Marco und Katharina Schickle ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Sühnerosenkranz

19.00 Uhr Vorabendmesse - für † Elisabeth Frei (3. Opfer); † Friedbert und Maria Kraft u. verst. Angeh.

ISP 16.45 Uhr Beichtgelegenheit muss leider ausfallen!! 17.45 Uhr Vorabendmesse – für ungeborene Kinder

Sonntag, 11. Februar BIL 9.00 Uhr Heilige Messe – für † Maria Cooper

18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche Bilfingen

EIS 10.30 Uhr Heilige Messe ERS 10.30 Uhr Heilige Messe REM 9.00 Uhr Heilige Messe

BIL = HI. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St. Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, REM = St. Peter und Paul, STN = St. Bernhard

Pfarrbüro

Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach

Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929

E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9:00 - 11.30 Uhr 16.00 - 17.30 Uhr

9:00 - 11.00 Uhr Freitag:

C.S.

Neuapostolische Kirche

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr wird ein Videogottesdienst angeboten.

Die Gottesdienste für die Gemeinde Eisingen finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr in der Gemeinde Neulingen, Eduard-Mörike-Ring 50, statt.

Weitere Auskünfte erteilt Volker Stahl, Tel. 07231/358595. Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet unter http://www.nak-sued.de.

Soziale Dienste



Kleiderkammer Eisingen

Kontakt

Kleiderkammer Eisingen Verkauf und Spendenannahme von Sachspenden Steinerstraße 6 75239 Eisingen Öffnungszeiten: Donnerstag von 16:00-18:00 Uhr

Beratungshaus "Consilio"

Beratung rund um die Themen Pflege, Alter und Demenz. Industriestr. 86

75417 Mühlacker

Tel. 07231/308-500 (Consilio mit Demenzzentrum) 07231/308-5022 (Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis) 07231/308-5021 (Beratungsstelle für Hilfen im Alter)

Diakoniestation





Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Kontakt

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein, für Königsbach-Stein und Eisingen:

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe "Vergissmeinnicht"

Tel. +49 7232 31338-0 Fax +49 7232 31338-19

Geschäftsführung: Sandra Eisele Pflegedienstleiterin: Tamara Bickel

Beratung und Pflegedienstleitung: stv. Pflegedienstleiter Wladimir Fherle

Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.

Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u. a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Ängehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.

Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.

Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim

Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

Kontakt

- kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim

Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12 E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de Ambulanter

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Hospiz Westlicher Enzkreis e. V.

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 bis 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen zu Hause.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897 Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de Spendenkonten:

Sparkasse Pforzheim-Calw IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Volksbank pur eG IBAN: DE68 6619 0000 0020 1160 05 BIC: GENODE61KA1

Trauerbegleiterausbildung hat am 19. Januar 2024 begonnen

Mit viel Vorfreude und Enthusiasmus haben 19 ehrenamtlich Mitarbeitende aus verschiedenen Hospizdiensten im Enzkreis die Ausbildung zum Trauerbegleiter begonnen. Gastgeber ist der Ambulante Hospizdienst Westlicher Enzkreis e. V. mit seinen einladenden Räumlichkeiten in Ellmendingen.

Die Hospizdienste erhalten vermehrt Anfragen nach einer Trauerbegleitung. Dies bedeutet, dass die An- oder Zugehörigen nach dem Versterben des geliebten Menschen sich weiterhin Unterstützung wünschen, die die Hospizdienste auch gerne anbieten wollen. Das "Rüstzeug" hierfür werden sich die Ehrenamtlichen im Rahmen dieser Fortbildung aneignen.

Mit Hermann Bayer konnte ein erfahrener und sehr empathischer Seminarleiter gefunden werden, der die Teilnehmenden bestmöglich vorbereitet.



Foto: Elke Bachteler

Am späten Freitagnachmittag traf man sich zum ersten Ausbildungswochenende. Nach der Kennenlernrunde und dem ersten Austausch in den Pausen war gleich klar, dass das alles "passt" und für alle Teilnehmenden nur gut und bereichernd werden kann.

Weiter ging es dann am Samstagvormittag und man verbrachte den ganzen Tag in guter Atmosphäre und dem speziellen "Hospiz-Spirit", der die Kraft gibt hinzusehen, dazubleiben und zuzuhören.

"Bedenkt: den eignen Tod, den stirbt man nur, doch mit dem Tod der andern muss man leben." (Mascha Kaléko, deutsche Dichterin, 1907-1975)

Vielen Dank an Carin für die spontane und sehr leckere Kartoffelsuppe und an Elke für das ganze Catering drum rum. Wir freuen uns alle und sind schon sehr gespannt, wenn es am 2. Februar weitergeht. Text: Elke Schroth

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst



Kontakt

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim & Enzkreis Wittelsbacherstraße 18 75177 Pforzheim Fon: 07231 8001008 mail@sterneninsel.com

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Kontakt

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region -

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr Im bwlv-Zentrum Pforzheim Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls Luisenstraße 54 – 56

75172 Pforzheim Tel. 07231 139408-0 Fax: 07231 139408-99

www.sterneninsel.com

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizid-Gefahr Telefon: 0171 8025110 Tägliche Bereitschaft

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen

Kanzlerstraße 2 – 6 75175 Pforzheim Tel.: 07231 9698900 Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis



ilit.

Kontakt

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle Altersgruppen Iris Paffrath, Carolin Bauer San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de Sprechzeiten Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr und Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033 E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Kontakt

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim Tel. 07231 353434 info@lilith-beratungsstelle.de www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:

montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Caritasverband e.V. Pforzheim

Caritasverband

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.

Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jah-

Kontakt: 07231 128844

E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche



Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche 75177 Pforzheim, Hohenzollernstr. 34 Tel. 07231/308-70, Fax 07231/3089798

E-Mail: beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de

Homepage: www.eb-enzkreis.de

KISTE - Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern, mit Gewalterfahrungen in der Familie KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

Schulen



Lise-Meitner-Gymnasium

Einladung zur Informationsveranstaltung für die Eltern der kommenden 5. Klassen

Um Ihnen die Gelegenheit zu geben, sich ein genaueres Bild vom Bildungsangebot und den Wahlmöglichkeiten am

Lise-Meitner-Gymnasium zu machen, laden wir Sie zu einem Informationsabend

am Mittwoch, 7. Februar 2024, um 19.00 Uhr

in unsere Aula herzlich ein.

Wir wollen Ihnen bei dieser Gelegenheit die verschiedenen Angebote näher vorstellen.

Im Einzelnen werden wir Sie u. a. informieren über

- G8 und G9 am Lise-Meitner-Gymnasium
- die zur Wahl stehenden Profile, u.a. IMP
- den bilingualen Zug mit internationalem Abitur
- die Streicherklasse und
- weitere Angebote, wie die offene Ganztagesschule oder die

Im Anschluss stehen wir Ihnen auch sehr gerne für Fragen zur Verfügung.

Um 18.00 Uhr und 18.15 Uhr können Sie bei einem Rundgang das Schulgebäude kennenlernen. Während der Informationsveranstaltung bieten wir für die Kinder von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in unseren Fachräumen Einblicke in das Arbeiten in den Naturwissenschaften und in anderen Bereichen.

Wir würden uns freuen, Sie und Ihre Kinder zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Westje-Bachmann Schulleiter



Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Willy-Brandt-Realschule

Pulverschnee und Sonnenschein - Das Skischullandheim der Willy-Brandt-Realschule



Bereits zum dritten Mal fand im Zeitraum vom 07. bis 12. Januar die Skiausfahrt der Willy-Brandt-Realschule in Königsbach-Stein statt. Seit September 2023 liefen die Vorbereitungen für die Skiwoche auf Hochtouren und so fieberten die Schüler/Innen bereits Monate zuvor den lang ersehnten Tagen in den Bergen entgegen.

Am frühen Sonntagmorgen wartete bereits unser Busfahrer Elmar pünktlich an der Bushaltestelle auf uns. Er brachte die 35 Schüler/ İnnen der Klassenstufen 8-10 sowie die betreuenden Lehrkräfte Frau Fischer, Herr Görig und Herr Karsch sicher ans Ziel - nach St. Valentin am Reschenpass. Nach der Ankunft an der Talstation transportierten wir zunächst das ganze Gepäck inklusive der Ski- und Snowboardausrüstung mit der Gondel direkt zu unserer Berghütte, der auf 2100 m Höhe gelegenen Haideralm.

Ab Montag wartete bei schönem, aber kaltem Winterwetter das Skigebiet Haideralm-Schöneben mit bestens präparierten Pisten auf alle Ski- bzw. Snowboardfahrer. Während sich die Anfänger im Skikurs zunächst mit den Skiern vertraut machten und an den Übungshängen ihre ersten Abfahrten bewältigten, konnten die Fortgeschrittenen und Profis die Zeit auf den endlosen Pistenkilometern genießen. Die folgenden Tage fiel das Aufstehen trotz Muskelkater und Erschöpfung nicht schwer, denn schon frühmorgens begrüßte uns das schöne Bergpanorama mit tollem Sonnenaufgang und Kaiserwetter. Binnen kürzester Zeit machten die Anfänger beeindruckende Fortschritte und ließen sich vom Pistenfieber anstecken, während die Könner kontinuierlich ihre Technik verbesserten und tolle Schwünge in den Schnee zauberten. Zur Mittagszeit kehrten wir täglich gemeinsam in eine Skihütte ein, um uns mit einer kleinen Zwischenmahlzeit wieder zu stärken und mit neuer Energie in den Nachmittag zu starten. Abgerundet wurden die Tage im Schnee mit einem abwechslungsreichen Abendprogramm, das von einem Infoabend zu den FIS-Regeln bis hin zu einer (vom Winde verwehten) Fackelwanderung im Schnee reichte.

Wieder in Königsbach gelandet, blicken wir zurück auf ein wunderschönes und erlebnisreiches Skischullandheim. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle auch an unsere großzügigen Sponsoren, die Sparkasse Pforzheim Calw und die PSD Bank Karlsruhe-Neustadt.

von Myriam Fischer und Bastian Karsch

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,

www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beverle-Str. 2. 71263 Weil der Stadt,

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger, 75239 Eisingen, Talstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@asvertrieb.de Internet: www.asvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

ettlingen@nussbaum-medien.de

Parteien





Freie Wähler Eisingen

Wahl des Kreistages

Am 02.02.2024 um 19 Uhr findet im Gasthaus Krone in Stein die Nominierungsversammlung der Freien Wähler im Wahlbezirk Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach und Königsbach-Stein für die

Wahl des Kreistages am 09.06.2024 statt.

gez. M. Dunkel

Aus dem Vereinsleben



VdK Ortsverband Eisingen



Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert: Hände weg von der Rentenkasse

VdK-Präsidentin fordert Umverteilung zur nachhaltigen Lösung der Haushaltskrise

Nachdem die Bundesregierung nach einem Urteil des Bundesverfassungsgerichts den Haushalt 2024 wieder aufschnüren muss, wird über Einsparungen debattiert. Der Sozialverband VdK sieht die Rücklagen der gesetzlichen Rentenversicherung in Gefahr.

Zum Schuldenabbau will die Bundesregierung bis 2027 jährlich 600 Millionen Euro Bundeszuschüsse in der gesetzlichen Rentenversicherung streichen. Damit fließen insgesamt 6,8 Milliarden Euro weniger in die Rentenkasse, um ein paar Haushaltslöcher zu stopfen. VdK-Präsidentin Verena Bentele kritisiert dieses Vorhaben: "Am Ende müssen die Beschäftigten dafür mit höheren Beiträgen bezahlen."

Auf der Suche nach Sparpotenzial kürzt die Ampel-Koalition seit 2022 bereits zum dritten Mal beim Bundeszuschuss. "Mit der neuen Streichung von zusätzlich 600 Millionen Euro nutzt die Regierung die gesetzliche Rentenversicherung wieder als Selbstbedienungsladen zur Finanzierung von Sparmaßnahmen", so Bentele. Das gefährde künftige Generationen. Auf wackeligen Beinen stehe dadurch auch die Finanzierung wichtiger sozialer und gesellschaftlich relevanter Leistungen wie die Mütter-, Witwen- und Grundrente, die mit dem Bundeszuschuss aus dem Rententopf bezahlt werden. "Wenn wir diese Menschen gemeinsam unterstützen wollen, dann müssen die Leistungen dafür verlässlich aus dem Steueraufkommen und damit aus Bundesmitteln bezahlt werden", erklärt Bentele.

Ein weiterer Grund spricht aus VdK-Sicht gegen die Kürzungen: Die Sicherungssysteme der Selbstständigen, Beamtinnen und Beamten, aber auch von Abgeordneten sollen nicht angetastet werden. Die aus der Rentenkasse entnommenen Gelder sollen aber für alle Bürgerinnen und Bürger verwendet werden, nicht nur für gesetzlich Versicherte.

Bentele kritisiert Bundeskanzler Olaf Scholz: "Er hat versprochen, dass es mit seiner Partei keinen Abbau des Sozialstaats geben wird. Doch genau danach sieht es aus. Die Regierung darf ihren Haushalt nicht nach denen ausrichten, die am lautesten schreien." Der VdK fordert die Bundesregierung auf, statt nach fragwürdigen Einsparungs- nach weiteren Einnahmemöglichkeiten zu suchen. "Die deutsche Steuerpolitik vergrößert die soziale Kluft und setzt den inneren Frieden aufs Spiel. Wir brauchen mehr Umverteilung, also endlich eine Besteuerung der höchsten Einkommen und Vermögen", so Bentele.

Laut einer aktuellen Oxfam-Studie könnten in Deutschland mit einer gestaffelten Vermögensteuer, die nur 0,24 Prozent der Bevölkerung betreffen würde, pro Jahr etwa 85,4 Milliarden Euro Steuereinnahmen generiert werden. Es ginge um Vermögen ab 4,6 Millionen Euro.

Derzeit entgehen dem Staat durch Steuerhinterziehung jährlich zwischen 100 und 125 Milliarden Euro, weil bestehende Gesetze nicht angewandt werden. Bentele: "Etwa 476 Milliarden Euro betrugen 2023 die Gesamtausgaben des Bundes. Würden alle Steuern eingetrieben, brächte das dem Haushalt mehr, ohne den Sozialstaat zu gefährden." bsc/cis

(Quelle: VdK-Zeitung)

Ansprechpartner in Eisingen:

Rosalinde Grimm: Tel. 07232 / 800 20 Alexander Konrad: Tel. 07232 / 315626, E-Mail: konrad-vdk-eisingen@web.de

VdK-Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis

07231 / 155 42 57 Bissinger Straße 8 75172 Pforzheim

Öffnungszeiten: Mo., 14:00-17:00 Uhr u. Mi., 9:00-12:30 Uhr. Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhal-

tung der Hygienevorschriften.

VdK SRgGmbH Servicestelle Pforzheim

07231 / 56 61 89 0 Bissinger Straße 10 a

75172 Pforzheim

Öffnungszeiten: Mi., 8:00-12:00 Uhr u. 14:00-16:00 Uhr

Do., 8:00-12:00 Uhr

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

Fußballsportverein e.V. 1910 Eisingen



Budenzauber in der Eisinger Bergäckerhalle

Am kommenden Sonntag, den 04.02 veranstaltet die FSV Jugend ein Hallenturnier für Bambinis und F-Junioren in der Bergäckerhalle. Geplanter Start ist um 9 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Plakat: jk

Turnverein Eisingen Seit 1891



TV Jugendabteilung

Kinderfasching 2024



Kinderfasching 2024

Chorgemeinschaft "Eintracht" Eisingen e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Am Montag, den 19. Februar 2024 findet die Jahreshauptversammlung der Chorgemeinschaft Eintracht Eisingen um 20 Uhr im Vereinshaus statt.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Totenehrung
- 3.) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 4.) Bericht der Schriftführerin
- 5.) Bericht der Kassiererin
- 6.) Bericht der Kassenprüfer
- 7.) Entlastung des Vorstandes
- 8.) Neuwahlen
- 9.) Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis 17. Februar per E-Mail an **melzigs@t-online** oder persönlich in der Weberstr. 30 eingereicht werden.

Bitte beachten. An diesem Montag beginnt die Chorprobe schon um 18.30 Uhr. Bitte auch dran denken, dass am Rosenmontag, 12. Februar keine Chorprobe stattfindet. Joachim Frey

Viele Gäste beim Neujahrs-Café





Fotos: Joachim Frev

Am Sonntag, den 21. Januar haben wir erstmals zum "Neujahrs-Café" eingeladen und waren überwältigt, wie viele Gäste kamen. Das Konzept war. Gemütlich bei Kaffee und Kuchen zusammenzusitzen und dazwischen immer wieder musikalisch unterhalten zu werden. Die Veranstaltung begann um 14 Uhr mit Kaffee, Torten, Kuchen und Hefezopf aus unserem Holzbackofen. Ab 15 Uhr sangen die Chorgemeinschaft Eintracht Eisingen, der musikalische Stammtisch 60+ und die Erheiterung Pforzheim im Wechsel und so ergab sich ein sehr abwechslungsreiches Pro-

gramm. Unser Dirigent Frank Förschler ist auch Chorleiter der Erheiterung Pforzheim und hat mit beiden Chören und ganz unterschiedlichem Liedgut die Zuhörer begeistert. Zusätzlich unterstützte er den musikalischen Stammtisch 60+ mit der Dirigentin Sigrun Stütz am Klavier. Als "Highlight" sangen alle drei Chöre zusammen "Griechischer Wein" und im 2. Vers abgewandelt "Eisinger Wein". So waren ca. 80 Sängerinnen und Sänger auf der Bühne, was in der heutigen Zeit wohl sehr selten vorkommt, und sorgten so für ein voluminöses Klangerlebnis. Am späten Nachmittag nutzte dann unser Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger die Veranstaltung, um seine Neujahrsansprache zu halten. Er ließ das Jahr 2023 Revue passieren, lobte das tolle Vereinsleben in Eisingen und gab einen positiven Ausblick auf das Jahr 2024. Zum Ausklang der Veranstaltung boten wir noch Maultaschen, Schnitzel und Wurstsalat mit unserem am Morgen frisch gebackenen Holzofenbrot an. Vielen Dank möchten wir sagen an die vielen Helfer, an Frau Stütz für die tollen Kuchen und Torten, an unseren Chorleiter Frank Förschler für sein Engagement und an alle, die dabei waren und diesen Nachmittag zu einem schönen Ereignis machten.

Joachim Frey

SKV Nüünerkiller 16 Eisingen e.V.



Abstiegsränge konnten verlassen werden

Der 14. Spieltag war im Heimspiel gegen die Mannschaft von TG SKA Rimbach 2 mit einem Sieg rundum gelungen.

Andreas Gleich und Dieter Lehmann begannen mit ihrem Wettkampf. Andreas konnte nicht sein gewünschtes Spiel spielen, mit 491 Kegel konnte er immerhin 2 Spielerpunkte ergattern und durch das bessere Ergebnis auch den Mannschaftspunkt.

Dieter holte mit 573 Kegel seine 3. Bestleistung hintereinander und sorgte dafür, dass alle 4 Spiele an uns gingen und somit auch der Mannschaftspunkt.



Dieter ist in Form seines Lebens. Mit 573 Kegel holte er sich die 3 Bestleistung hintereinander. Foto: Günter Frölich

Nun war Bernhard Müller-Spengler und Tom Winter an der Reihe. Bernhard hatte keine Zweifel aufkommen lassen, dass er sein Spiel gewinnen wollte, was ihm dann auch mit einem Ergebnis von 523 Kegel und allen 4 gewonnenen Spielen gelang. Auch dieser Mannschaftspunkt wanderte auf unsere Seite. Tom hat nur 1,5 Spiele für sich entscheiden können, leider reichte das Ergebnis von 471 Kegel nicht zum Mannschaftspunkt. Auch Dirk Winter konnte nicht seine Qualität richtig abrufen, was am Ende durch das bessere Endergebnis für den Mannschaftspunkt reichte. Günter Frölich erwischte leider einen Raben schwarzen Tag, mit nur 459 Kegel reichte es nur für einen Spielerpunkt. Dieser Mannschaftspunkt wanderte dann auch nach Rimbach.

Am Ende stand dann mit 3003 zu 2894 Kegel und 6 zu 2 Mannschaftspunkte und 14,5 zu 9,5 Spielerpunkte der Sieg fest. Mit diesem Spiel konnten wir die Abstiegsränge verlassen. Nun heißt es am Samstag, den 03.02.2024 im erneuten Heimspiel, Spielbeginn 13:30 Uhr, gegen den Tabellenletzten KSG Laudenbach, mit einem Sieg sich weiter vom Tabellenkeller zu entfernen.

Enzkreis



Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Eine Veranstaltung der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Trennung meistern!

Eine Trennung ist für Eltern und Kinder ein einschneidendes Ereignis. Doch auch bei teils heftigem Streit, hochkochenden Emotionen und blank liegenden Nerven müssen Eltern Einigungen im Interesse ihrer Kinder finden. Mit dem Elterntraining möchten wir Sie in dieser schwierigen Phase begleiten und Ihnen Hilfen an die Hand geben, mit denen Sie die Situation bewältigen und neue Lösungen für sich selbst und Ihre Kinder finden können. Vater und Mutter nehmen getrennt in verschiedenen Gruppen an dem Training teil. Möchte nur ein Elternteil teilnehmen, ist dies ebenso möglich. Das Elterntraining hilft, aus der Achterbahn der Gefühle und den Konflikten auszusteigen und wieder gut für sich selbst zu sorgen. Sie entdecken neue Handlungsmöglichkeiten und Lösungswege zur Erleichterung der Kommunikation und werfen einen anderen Blick auf die Gefühle und Bedürfnisse ihrer Kinder. Erziehungstipps helfen Ihnen, Elternschaft trotz Trennung weiterhin positiv zu gestalten.

Leitung: Nicole Hahnenkratt-Skoric, Dipl. Sozialpädagogin und Ulrich Hähner, Dipl. Psychologe

Termin: Mittwoch, 28.02., dienstags 05.03., 12.03.,19.03.2024 von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Veranstaltungsraum der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Hohenzollernstr. 34 in Pforzheim

Anmeldungen bitte unter Tel.-Nr. 07231-30870 oder per E-Mail an Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de Die Teilnahme ist kostenfrei. (enz)

Raúl Krauthausen zu Gast in der Stadtbibliothek Pforzheim

Lesung und Ausstellung beleuchten Inklusion von Menschen mit Behinderung

(stp/enz). Anlässlich des 15. Jahrestags der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention in Deutschland wird auf Initiative der beiden Inklusionsbeauftragten der Stadt Pforzheim und des Enzkreises, Mohamed Zakzak und Anne Marie Rouvière-Petruzzi, in Kooperation mit der Stadtbibliothek Pforzheim und der Buchhandlung Mumm am 20. Februar um 17 Uhr die Ausstellung "Teilsein. Teilhaben. Menschenrecht" eröffnet. Die Ausstellung ist bis 2. März im Foyer der Stadtbibliothek zu sehen. Im Anschluss an die Eröffnung wird von 18 bis 19:30 Uhr der Autor und angesehene Inklusionsaktivist Raúl Krauthausen im zeit::RAUM der Stadtbibliothek eine Lesung veranstalten. Uwe Mumm wird außerdem mit einem Büchertisch vor Ort sein.

"Wir freuen uns, dass wir Raúl Krauthausen in unsere Region holen konnten. Er wird aus seinem Buch "Wer Inklusion will, findet einen Weg. Wer sie nicht will, findet Ausreden" lesen, das grundlegende Fragen zur Umsetzung der Inklusion in Deutschland stellt und dazu auffordert, sich mit dem eigenen Ableismus (Diskriminierung von Menschen mit Behinderung) auseinanderzusetzen", betonen Zakzak und Rouvière-Petruzzi.

Der studierte Kommunikationswirt Krauthausen ist Gründer der SOZIALHELDEN und setzt sich seit vielen Jahren für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung ein. Sein Einsatz wurde bereits mit dem Bundesverdienstkreuz und dem Grimme Online-Award gewürdigt. Der Inklusionsaktivist ist zudem als Moderator und Podcaster aktiv und hält Vorträge zu den Themen Inklusion, Vielfalt und gesellschaftliches Zusammenleben. Die Lesung bietet den Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, Raúl Krauthausen persönlich kennenzulernen und mehr über sein Engagement für Inklusion und soziales Engagement zu erfahren.

Weltweit leben schätzungsweise 650 Millionen Menschen mit einer Behinderung. Nur in etwa 45 Ländern gibt es Verfügungen, die die Rechte von Menschen mit Behinderung besonders schützen. Die UN-Behindertenrechtskonvention, die am 26. März 2009 in Deutschland verbindlich wurde, konkretisiert und spezifiziert die universellen Menschenrechte aus der Perspektive von Menschen mit Behinderungen. Die Ausstellung greift diese Thematik auf und zeigt anhand von Fotografien des Künstlers Patrick Werner sowohl kritische Aspekte und Herausforderungen als auch positive Entwicklungen in Bezug auf die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in der Region. "Die Ausstellung ist zugleich ein Aufruf, sich auf allen Ebenen an der Umsetzung der Inklusion hier vor Ort zu beteiligen", erklären die beiden Inklusionsbeauftragten.



Foto: Susanne Werner

Zakzak, Rouvière-Petruzzi sowie Ruth Jaeckle, Leitung für Öffentlichkeitsarbeit der Pforzheimer Stadtbibliothek und Uwe Mumm freuen sich sehr, die Gäste zur Ausstellung "Teilsein. Teilhaben. Menschenrecht" sowie zu der Lesung mit Raúl Krauthausen begrüßen zu dürfen. Die Teilnahme an der Lesung ist kostenlos. Aufgrund begrenzter Plätze ist eine Anmeldung in der Stadtbibliothek an der Infotheke oder unter der Telefonnummer 07231 39-2441 oder per E-Mail an info-stabi@pforzheim.de erforderlich.

Aus den Nachbargemeinden



TRT Remchingen

Schwimmwochenende beim TRT Remchingen



Foto: Daniela Eichinger

Das **Wochenende vom 18.01. bis 21.01.** stand beim TRT ganz **im Zeichen des Schwimmens**. Nach 2 intensiven Schwimmeinheiten am Donnerstag- und Freitagabend, folgte am Sonntag eine Schwimmanalyse.

Wir hatten das große Glück, dass uns drei Tauch-Instruktoren begleiten konnten, welche mit zwei Kameras unter und über Wasser jede Bewegung schonungslos aufzeichneten.

Ein besonders herzliches Dankeschön möchten wir aussprechen an Klaus Melcher, Lea Ottburg und Jochen Fleig für das Bereitstellen des gesamten Equipments und ihre Zeit.

Für uns Schwimmer war es sehr erhellend, wo noch Verbesserungspotenzial zum vermeintlich perfekteren Kraulstil schlummert. Fazit: Ein rundum gelungenes Wochenende mit einer tollen Mannschaft! Text: Sven Deger

Interessant und informativ

Donnerstag, 01. Februar 2024



Informationstage an der Freien Waldorfschule in Pforzheim

Am 2. und 3. Februar 2024 finden an der Goetheschule - Freie Waldorfschule Pforzheim Informationsveranstaltungen zu Einschulung und Schulwechsel statt. Ein Schulwechsel ist in jeder Klassenstufe möglich, abhängig von freien Plätzen. Die Goetheschule bietet alle staatlichen Abschlüsse: Realschulabschluss, Fachhochschulreifeprüfung und Abitur. Freitagabend stellt das Kollegium die Lehrpläne der Klassen 1-13 vor, mit allen Fächern und ihren Spezifika, wie Englisch und Französisch ab der 1. Klasse, zahlreichen Klassenprojekten, individuelle Arbeiten sowie vier verschiedene Praktika in der Oberstufe. Samstag zeigen Ihnen einzelne Klassen in kurzen Auftritten auf der großen Bühne im Festsaal, was sie sich aktuell im Unterricht oder als Projekt erarbeiten. Danach bieten wir Gesprächsgruppen, in der Sie sich zu Einschulung und Schulwechsel informieren können sowie Mitmachangebote für Kinder ab 5 Jahren, Ausstellungen zu schulischen Arbeiten und eine Schulführung. Programm: www.waldorfschule-pforzheim.de

Themenabend "Aufatmen - wie Atemtherapie bei Lungenerkrankungen helfen kann"

Am Mittwoch, den 07. Februar, findet im Helios Klinikum Pforzheim der Themenabend "Aufatmen - wie Atemtherapie bei Lungenerkrankungen helfen kann" statt.

Atemnot, Husten und festsitzendes Sekret sind häufige Beschwerden von Patient/Innen mit Lungenerkrankungen. Neben der medikamentösen Therapie helfen gezielte Übungen und Techniken der Atemphysiotherapie, diese Symptome zu lindern und den Alltag besser zu bewältigen. Unter Anleitung eines Atmungstherapeuten zeigen wir Ihnen, wie dies möglich ist.

Ort: Helios Klinikum Pforzheim, Konferenzraum, 5. Stock Datum: 07. Februar 2024, 18:30 Uhr Referenten:

- Privatdozentin Dr. Ute Oltmanns, Chefärztin Pneumologie
- Oliver Gorgs, Atmungstherapeut (DGP) Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.





Aus dem Verlag

Heißer Hugo

Hugo ist nicht nur ein Trendgetränk im Sommer, sondern schmeckt auch herrlich in der kalten Jahreszeit - nämlich in dieser heißen Variante.

Zubereitungszeit: 15 Minuten Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Glas/Becher (ca. 200 ml): 215 kcal/920 kJ, 20 g Kohlenhydrate, unter 1 g Eiweiß, unter 1 g Fett

für 4 Gläser:

- 0,75 l fruchtiger Weißwein (etwa Scheurebe, Rivaner oder Sauvignon Blanc)
- 6 EL Holunderblütensirup (aus der Flasche)
- etwas Zitronensaft
- etwas frische Minze
- 1 Scheibe Limette

Zubereitung

- 1. Wein, Sirup und Zitronensaft in einen Topf geben und sacht erwärmen, aber nicht kochen lassen!
- 2. Hugo-Mischung in vorgewärmte Gläser/Tassen aus Glas verteilen. Je einen kleinen Zweig Minze und eine Scheibe Limette dazugeben und sofort servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR

Orangenkuchen mit ganzer Orange

Dieser Orangenkuchen mit Orangen und Mandeln ist schnell gemacht und super lecker.

Zubereitungszeit: 45 Minuten Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabine Schütze

Zutaten

Für den Kuchen:

- 200 g Mehl
- 100 g Erdmandeln, gemahlen (alternativ Mandeln)
- 140 g Zucker
- 150 g Butter
- 1 Orange, groß, unbehandelt
- 1 Pck. Backpulver

Für die Glasur:

- 0,5 Orange, davon Zesten und Saft
- Puderzucker

Zubereitung

- 1. Orange waschen und Enden abschneiden, in Stücke schneiden und fein pürieren.
- 2. Butter schmelzen und etwas abkühlen lassen.
- 3. Backofen auf 160 Grad (Ober- und Unterhitze) vorheizen, Kuchenform fetten.
- 4. Eier und Zucker schaumig schlagen, Mehl durch ein Sieb nach und nach dazugeben. Erdmandeln, Backpulver und geschmolzene Butter unterrühren.
- 5. Zum Schluss die pürierte Orange untermischen. Alles verrühren, bis eine homogene Masse entstanden ist. In die Kuchenform füllen und etwa 45 Minuten backen.
- 6. Für die Glasur: Während der Kuchen im Ofen backt, Orange auspressen. Nach dem Backen den noch etwas warmen Kuchen mit dem Saft bestreichen. Wenn der Kuchen abgekühlt ist, nach Belieben mit Puderzucker und Orangenzesten deko-

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR

Das neue **NUSSBAUM** Portal

MEHRALS NUR DEIN AMTSBLATT ONLINE



Kostenlos für Dich!

Mach aus lokal einfach regional und informiere Dich über Deine Ortsgrenze hinaus.

Du bekommst alle Infos, Events, Profile und Storys, die Dich interessieren.

Wähle Deine Region und genieße Dein ganz persönliches Leseerlebnis!



Besuche www.nussbaum.de!

Wähle Deine Region und melde Dich an, um nichts mehr zu verpassen.





ALLE KATEGORIEN NEUHEITEN DEALS BÜCHER

Sauvignon

Black Labe 13,50 €

Weinwelt

GOODVINES

GUUBII alkoholfreier Weinaperitif 0,751





Deine lokalen Lieblings- geschäfte online.

Aus Liebe zur Heimat.

»Ein modernes Einkaufserlebnis bei lokalen Unternehmen aus Baden-Württemberg mit großem Servicevorteil und breiter Produktvielfalt erwartet dich auf dem Online-Marktplatz kaufinBW. Gebündelte Kompetenzen und vielfältige Angebote von Anbietern aus deiner Region zeichnen uns aus.«



Rund um die Uhr bei lokalen Unternehmen bestellen



Online-Bestellungen vor Ort abholen oder liefern lassen



Gutscheine lokaler Unternehmen online kaufen



Jetzt in der Heimat shoppen

www.kaufinbw.de



Weiberfastnacht am schmutzigen Donnerstag

Am 8. Februar ist schmutziger Donnerstag. Hinter diesem Begriff verbirgt sich aber nichts "Schmutziges", wie man meinen könnte. "Schmutzig" oder "schmotzig" bedeutet nämlich in den alemannischen Dialekten "fettig" oder "feiß".

Es ist der Donnerstag vor Aschermittwoch, also vor Beginn der Fastenzeit. Dann übernehmen Frauen die Macht und es herrscht Weiberfastnacht. In Baden-Württemberg ist dieser Tag auch als "Schmutziger" bzw. "Schmotziger Donnerstag" bekannt. Mit dem Schmotzigen Donnerstag (auch Schmotziger Dunschtich oder Schmotziga Dorschdich) beginnt in der schwäbischalemannischen Fastnacht die eigentliche Fastnachtszeit.

Schmotz bezieht sich auf Fett

Dieser Donnerstag war auch der letzte Schlachttag vor Ostern und bot vor dem kirchlich verordneten Fleischverzicht nochmals die Gelegenheit, ausgiebig zu schlemmen. Zumal sich die Fleischprodukte zu früherer Zeit nur

beschränkt über die 40 Fastentage konservieren ließen. Zum Fleischverbot zählten aber auch alle tierischen Produkte wie Eier, Milch und Schmalz. Das Schlachtfett von Schweinen und Gänsen war am schmotzigen Donnerstag reichlich vorhanden und da dieser Wochentag außerdem auch gebräuchlicher Backtag war, wurden die in Fett ausgebackenen "Fastnachtsküchle", Krapfen und Eierpfannkuchen schon im Hochmittelalter und bis heute zum beliebten Festgebäck der tollen Tage, aber auch Berliner und Dampfnudeln sind beliebt.

Weiberfastnacht

An Weiberfastnacht schneiden die Weiber den Mannsbildern die Krawatten ab. Denn zu den Bräuchen der Weiberfastnacht gehört das Abschneiden dieses typisch männlichen Kleidungsstücks.

Achtung, Krawatte!

Sollte man das grundsätzlich immer am schmutzigen Donnerstag mit allen Krawattenträgern tun? Lieber nicht - außer die Herren wissen davon und tragen eine extra Krawatte, was viele auch tun! Es kann nämlich - vor allem am Arbeitsplatz - zu rechtlichen Konsequenzen führen. Deshalb sollten Männer an diesem Tag die Krawatte lieber im Schrank lassen oder sich einen alten Schlips umbinden. Juristin Michaela Rassat rät "närrischen Weibern" jedoch, nicht jeden Schlips ungefragt abzusäbeln, denn: "Wenn der Krawattenträger mit dem Abschneiden nicht einverstanden

ist, liegt rein rechtlich gesehen eine Eigentumsverletzung vor. Er kann dann sogar Schadenersatz fordern."

Kein Alkohol am Steuer

Grundsätzlich ist Alkohol am Steuer nicht verboten. Die gesetzlichen Einschränkungen beziehen sich immer auf den Blutalkoholwert. Trotzdem sollte man den gesunden Menschenverstand einschalten und nicht fahren, wenn man Alkohol trinkt - nicht nur am "Schmutzigen", sondern allen närrischen Tagen. Es empfiehelt sich daher, an Weiberfastnacht das Auto stehen zu lassen und mit den Öffentlichen zu fahren. Das ist auch viel witziger und man kommt mit anderen "Weibern" und Narren ins Gespräch. (ERGO/red)







Der Fastnachtsumzug oder die Faschingsparty stehen vor der Tür und Sie haben noch nichts zum Anziehen? Einfache Tipps für schnelle Kostüme inkl. Video finden Sie hier:

https://lokalmatador.net/kostuemtipps/

BERGRESORT GERLITZEN





Anzeigenschluss nicht vergessen! Dienstag, 15.00 Uhr

Ich berate Sie gerne!

Tel. 07243 5053-25 • Fax 07243 505310 elke.nitsche@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG Außenbüro Ettlingen · Marie-Curie-Str. 9 · 76275 Ettlingen

TRAUER



BESTATTUNGEN SCHROTH

Tradition - bewährt seit 1899

Den letzten Weg mit Würde gehen - Sie dabei zu begleiten, ist unser Anliegen

Alexander & Carolin Konrad

© 07232 3170 24

rund um die Uhr erreichbar auch an Sonn- & Feiertager

Mitglied der BT Bestattungstreuhand

- ✓ Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen ✓ Überführung von und zu allen Orten
- Kniebisstr. 30 · 75239 Eisingen
 - ✓ Beratung auch bei Ihnen zuhause
 - ✓ Erledigung aller Formalitäten, inkl. Abrechnung mit Versicherungen
 - ✓ Erstellung der Traueranzeigen und individueller Kartendruck
 - ✓ Beratung zur Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten, Treuhand oder Versicherung

weitere Informationen unter: www.bestattungen-schroth.com



AUTO



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE! Gerne auch SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, **Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**

(*) 0711 - 3424 7363 info@auto-schwab-fellbach.de





Wir suchen ab sofort Verstärkung für unsere Teams:

Industrieelektriker (m/w/d)

in Vollzeit (40 Stunden/Woche) am Standort Weil der Stadt

Mediengestalter (m/w/d) im Textlayout

in Teilzeit (24 – 32 Stunden/Woche) am Standort Weil der Stadt

Teammitarbeiter (m/w/d) im Abo-Kundenservice

in Vollzeit (40 Stunden/Woche) am Standort Weil der Stadt

Marketingmitarbeiter (m/w/d) Partnergewinnung/-betreuung

in Vollzeit (40 Stunden/Woche) am Standort Weil der Stadt

Mediengestalter (m/w/d) mit Schwerpunkt Automatisierungsprozesse und Technische Kommunikation

in Teil- oder Vollzeit (32 – 38 Stunden/Woche) am Standort Weil der Stadt

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständigen Stellenausschreibungen lesen.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!





Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt www.nussbaum-medien.de

Silbenrätsel

Nr. 5 | 2024



Aus den Silben sind 18 Wörter zu bilden, deren dritte und neunte Buchstaben, jeweils von oben nach unten gelesen, ein türkisches Sprichwort ergeben.

AR - AT - AUF - BRACHT - COAT - DER - DIG - DRAT - EI - EIS - FA - FEN - FI - FLIKT - FLUE - FLUG - FRUCHT - FRUECH - GE - GE - GE - GEL - GEN - HEIT - HUEL - KEIT - KON - KOT - KUS - LAEP - LAN - NE - NUECH - PET - PFIF - PISCH - PLAN - QUA - RIF - RU - SCHAF - SCHEN - SCHWIN - SELL - SEN - SER - STOFF - TE - TE - TER - TERN - TI - TIG - TISCH - TRANS - WAS - WI - ZEIT - ZEUG - ZWI

1	dementieren
---	-------------

2 Rechteck auf Landkarten

Tempo

/. überseeisch

5 kaltes Dessert

6 sonderbar

7 Sachlichkeit

g ugs.: Schlauberger

9 Firmenteilhaber

10 Schutzblech am Auto

11 Pflanzengattung

12 Interim

13 Sprengkraft, Brisanz

14 entrüstet, erbost

15 albern, kindisch

16 größte kanarische Insel

17 Spezialverkehrsmittel

18 steifer Unterrock

Lösung "Silbenrätsel": 1. widerrufen, 2. Planquadrat, 3. Geschwindigkeit, 4. transatlanitsch, 5. Fruchteis, 6. eigenartig, 7. Uwechternheit, 8. Pfiffikus, 9. Gesellschafter, 10. Kotfluegel, 11. Huelsenfruechte, 12. Zwischenzeit, 13. Konfliktstoff, 14. aufgebracht, 15. laeppisch, 16. Tenenfffa, 17. Wasserflugseug, 18. Petticoat – Das Auge ist ein Fenster, das ins Hers schaut. – DEIKE PRESS

STELLEN JOBSUCHEBW



Nutzen Sie Ihre Chance und werden Sie Teil unserer modernen, kompetenten und servicestarken Stadtverwaltung! Wir bieten Ihnen vielfältige und abwechslungsreiche Aufgabengebiete mit persönlichen Weiterentwicklungsmöglichkeiten in einem attraktiven Umfeld. Lernen Sie uns kennen!

Für unsere Vollzugsbehörde im Fachbereich Sicherheit und Ordnung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

mehrere Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen für den Städtischen Vollzugsdienst (m. w. d)

Ausführlichere Informationen zu diesem Stellenangebot erhalten Sie unter:

Iudwigsburg.de/stellenangebote Kennziffer 05-24





Neustart nach Jobverlust

Wer seinen Job verliert und möglichst schnell neu durchstarten möchte, sollte vor allem aktiv nach vorne blicken – und nicht zurück. Recruiting-Expertin Susanne Glück weiß: "Auch, wer länger keine Bewerbung geschrieben hat und die aktuellen Standards nicht kennt, hat gute Chancen auf eine Neubeschäftigung. Hier ist Eigeninitiative gefragt."

Zunächst geht es darum, eine interessante neue Position zu finden. Neben der Suche nach klassischen Stellenangeboten kann es sich auch lohnen, das eigene Berufsnetzwerk näher unter die Lupe zu nehmen, denn über Kontakte kann man

auch an Jobs gelangen, die noch gar nicht offiziell ausgeschrieben sind.

Für alle, die die Kündigung bereits in den Händen halten oder wissen, dass sie eintreffen wird, gilt: umgehend bei der Agentur für Arbeit als "arbeitssuchend" registrieren lassen. Nur so haben Betroffene Anspruch auf ein persönliches Gespräch mit geschulten Beraterinnen und Beratern, können kostenlos eine Vielzahl von Onlinetrainings absolvieren und stellen sicher, dass sie Arbeitslosengeld erhalten, falls der neue Job sich nicht nahtlos an den alten anschließt. (ots/IQB Career Services/red)

Tipps für den Karriere-Neustart gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2446/



Wir suchen Sie zur Unterstützung unseres Teams in der Druckerei zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Rollen-Offsetdrucker/ Medientechnologe (m/w/d)

im 2-Schicht-Betrieb (38 Stunden/Woche) am Standort Weil der Stadt.

Ihre Aufgaben

- Selbstständiges Einrichten, Bedienen und Überwachen von Rollen-Offsetdruckmaschinen
- Sicherstellung optimaler Qualität nach entsprechenden Vorgaben
- Mess- und Prüfungstätigkeiten im Rahmen des Druckprozesses
- Ausführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten unserer Produktionsanlagen
- Druckweiterverarbeitung im Zusammenhang mit dem Druckprozess

Das bringen Sie mit

- Gutes technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Quereinstieg möglich, abgeschlossene Ausbildung als Medientechnologe (m/w/d) von Vorteil

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Eine leistungsgerechte Vergütung
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte und Nutzung der Kinderbetreuungsstätte
- 30 Tage Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement,
 z. B. JobRad, Gesundheitskurse

Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!







Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt www.nussbaum-medien.de

GASTRONOMIE

Gasthaus Adler

Eisingen • Telefon 07232 - 81320

Sonntag, 4. Februar 2024 im Angebot:

Cordon bleu mit Kroketten und Salat

Abhol-Service für Speisen außer Haus bleibt weiterhin!

Bestellungen bitte unter © 07232 81320 Wir sind für Sie da.



Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne berate ich Sie rund um Ihre Anzeigenplanung und -buchung.

Elke Nitsche

Mediaberaterin
Tel. 07243 5053 - 25 • Fax 07243 505310
elke.nitsche@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG Außenbüro Ettlingen · Marie-Curie-Str. 9 · 76275 Ettlingen www.nussbaum-medien.de



IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Telefon: 07231 58 700-0 pforzheim@garant-immo.de www.garant-immo.de

VERMIETUNG

Helle 2-Zi.-Wohnung in Stein

57 m², vollständig renoviert, Schlafzimmer mit gr. Einbauschrank, EBK mit integriertem Esstisch, Keller, Nachtspeicherheizung an Nichtraucher ab sofort zu vermieten, keine Haustiere; KM: 450 € ⊠ Zuschriften an chiffre-wds@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/25978



IMMOBILIEN



Liebe Eigentümer: Drei Generationen möchten zusammenziehen!

Ich suche für eine Familie ein Haus mit Platz für insgesamt 6 Personen! Oma, Opa sowie Ehepaar mit 2 Kindern! Gerne mit Garten, renovierungsbedürftig kein Problem! Einzug flexibel.

Alle Angebote sind willkommen. Ihre Regionalmaklerin Asiye Aydin



07231 188 0818 0176 30642295

a.aydin@homestate-immo.de www.homestate-immo.de

aus Si träum arbeite Jess

Kaufwunsch! Liebe Eigentümer, für ein junges Ehepaar aus Stuttgart suche ich ein nettes Einfamilienhaus für die erträumte Zukunft im Dorf. Der Einzug ist flexibel, Renovierungsarbeiten auch kein Hindernis. Wir freuen uns über jedes Angebot. Jessica Zimmermann – gepr. Immobilienfachwirtin (IHK) j.zimmermann@garant-immo.de - 0178 57 55 837

Tel. 07231 58 700-15

www.garant-immo.de

Micro-Apartment als zukunftssichere Kapitalanlage

Die Nachfrage nach kleineren Wohnungen steigt durch die wachsende Anzahl Studierender und Singlehaushalte. Führende Unternehmen haben in diesem Bereich ebenso einen erhöhten Bedarf. Neubau- u. Bestandswohnungen, langfristige Pachtverträge über 25 Jahre, KP ab 153.900 Euro, Mietrendite bis 4,5 %, geringe Instandhaltungs- u. Verwaltungskosten, kein Mieterkontakt, sofortige und konstante Mieteinnahmen!

Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27 71263 Weil der Stadt Fon 07033 5266 75 info@brigitte-nussbaum.de





EXPERTENTIPP



WELCHE STEUERN FALLEN BEIM VERERBEN UND SCHENKEN VON IMMOBILIEN AN?

Steuern können nicht nur bei einem regulären Verkauf anfallen. Auch beim Vererben einer Immobilie (Erbschaftssteuer) oder bei einer Eigentumsübertragung per Schenkung (Schenkungssteuer) kann das Finanzamt Steuern erheben. Sie ist abhängig vom Wert der Immobilie und dem Verwandtschaftsverhältnis zum Erblasser bzw. Schenker und muss, anders als die Steuer bei einem Immobilienverkauf, vom Erben bzw. Beschenkten bezahlt werden.

Wer erbt, erhält je nach Verwandtschaftsverhältnis einen sogenannten Freibetrag. Das bedeutet, dass der Erbe bis zu einer gewissen Vermögenshöhe keine Erbschaftssteuer bezahlt. Für Eheleute gilt ein Freibetrag von 500.000 €, für Kinder 400.000 €, für Geschwister 20.000 € usw. Diese Freibeträge gelten auch bei einer Schenkung. Bei einer vererbten Immobilie bestimmt das Finanzamt deren Wert anhand von Güterausschüssen.

Wenn Sie eine Immobilie erben und anschließend verkaufen möchten, geht die Spekulationsfrist des Erblassers auf Sie über. Besaß der Erblasser die Immobilie also schon länger als zehn Jahre, können Sie die Wohnung verkaufen ohne zusätzlich einen Gewinn versteuern zu müssen.

Eine Schenkung erfolgt zu Lebzeiten und wird notariell beurkundet. Bei einer Schenkung können die Freibeträge alle zehn Jahre ausgeschöpft und das Vermögen somit steuerfrei übertragen werden. Geht der Vermögenswert über die Freibeträge

hinaus, ist ein rechtzeitiger Beginn der Schenkungen ratsam, um die Freibeträge entsprechend mehrfach auszuschöpfen. Es empfiehlt sich also, eine Schenkung frühzeitig zu planen.

Bekannt aus der Fernseh-Werbung bei RTL und NTV



Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



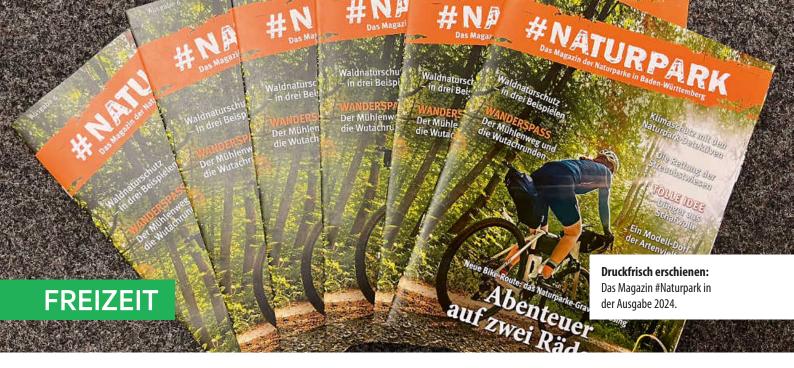
Ansprechpartner: Leon Djolaj und Dr. Barth





Werden Sie Franchisenehmer. Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de



#NATURPARK 2024 – NEUES MAGAZIN AB SOFORT ERHÄLTLICH

Bebenhausen, Beuron, Bühlertal, Eberbach, Feldberg, Murrhardt, Zaberfeld – die sieben Naturparke in Baden-Württemberg präsentieren die neue Ausgabe ihres jährlich erscheinenden Magazins #Naturpark.

VIEL ZU BIETEN

Die Geschichten über die Projekte nehmen die Leserschaft mit in die Vielfalt der Naturparke, vom Neckartal-Odenwald über den Schwäbisch-Fränkischen Wald bis in die Obere Donau. Die Modellregionen für nachhaltige Entwicklung haben viel zu bieten: "Neben dem sportlich herausfordernden Highlight", so Landrätin Marion Dammann, Sprecherin der AG Naturparke Baden-Württemberg, "werden auch in der sechsten Ausgabe des Magazins viele Projekte und Persönlichkeiten quer durch die vier Handlungsfelder der Naturpark-Arbeit vorgestellt."

VIER HANDLUNGSFELDER

Diese vier Handlungsfelder sind Naturschutz und Landschaftspflege, nachhaltiger Tourismus und Erholung, nachhaltige Regionalentwicklung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung. Von den Wanderungen in der Wutachschlucht im Naturpark Südschwarzwald über die Klima-Bildungsangebote für Kinder im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord bleibt das Magazin in der Natur und stellt die kreative Holztafel-Beschilderung im Naturpark Neckartal-Odenwald vor. Auch Naturschutzthemen kommen zum Zuge, wenn der Frage nachgegangen wird, welches Produkt die Haltung von Schafen im Naturpark Obere Donau wieder wirtschaftlicher macht oder

welche Projektbausteine sich die Gemeinde Zaberfeld für ihre Modellgemeinde für biologische Vielfalt überlegt hat.

PROJEKTE - GESCHICHTEN - MENSCHEN

690 Kilometer Länge, 14.000 Höhenmeter und in elf Tagesetappen zu meistern – das sind die Kerndaten des Naturparke-Gravel-Crossings. Diese Route führt einmal quer durch Baden-Württemberg, genauer gesagt durch vier Naturparke von Mannheim bis nach Basel. Sie hat auf der Strecke mit ihren Klöstern, Kirchen und Burgen am Wegesrand, mit ihren herrlichen Naturschätzen, tollen Gasthöfen und spektakulären Ausblicken einiges zu bieten. Mehr zu dieser sportlichen Herausforderung stellt das Bikerpaar von SaddleStories.at in der neuesten Ausgabe des Magazins vor.

NATURPARK SCHÖNBUCH

Der Beitrag über den Naturpark Schönbuch erklärt, wie Naturschutz für einen artenreichen Wald sorgen kann. Der Trüffel-Himmel im Schmidbachtal im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald eröffnet kulinarisch neue Highlights, und die Naturpark-Gästeführenden warten in allen sieben Naturparken nur darauf, die Leserinnen und Leser nicht nur im Magazin, sondern auch in der Natur auf spannende Klima-, Inklusions- oder Erlebnisführungen mitzunehmen.

"In den sieben Naturparken engagieren sich täglich viele Menschen mit faszinierenden Ideen und ihrer Tatkraft und gestalten damit die nachhaltige Entwicklung der Regionen aktiv mit", bekräftigt Dammann. (pm/red)



Roland Schöttle, Geschäftsführer des Naturparks Südschwarzwald e.V., freut sich über die neue Ausgabe. Fotos: AG Naturparke



Die druckfrischen Exemplare sind kostenlos in den Naturpark-Geschäftsstellen erhältlich, können per E-Mail an info@naturparke-bw.de nach Hause bestellt werden. Oder hier unter dem QR-Code bzw. Link bequem als PDF downloaden:

https://nussbaumwelt.net/naturpark24





Heizung defekt - welche Rechte haben Mieter?

Ärgerlich, wenn es in der Mietwohnung im Winter einfach nicht warm wird. Was ist dann zu tun und welche Rechte haben Mieter bei einer mangelhaften Heizung? Die Rechtsexpertin klärt auf und gibt wichtige Tipps.

In der Regel beginnt die Heizperiode am 1. Oktober und dauert bis 30. April. Dieser Zeitraum ist häufig in Mietverträgen angegeben – die Regelung dort kann aber auch abweichend sein. "Eine gesetzliche Vorgabe gibt es nicht", erklärt Juristin Michaela Rassat. Auch die Gerichte entscheiden nicht immer einheitlich, sprechen sich allerdings überwiegend für den genannten Zeitraum aus.

Mindesttemperatur

Während der Heizperiode muss der Vermieter auf jeden Fall eine ausreichende Temperatur in der Wohnung sicherstellen. Anderenfalls können Mieter die Miete mindern. Für die Mindesttemperatur in einer Mietwohnung gibt es keine einheitliche gesetzliche Vorgabe. Daher entscheiden regelmäßig die Gerichte, welche Temperaturen Mieter zu tolerieren haben. Üblicherweise sollte in Wohnräumen eine Mindesttemperatur von 20 Grad herrschen. Legt der Mietvertrag beispielsweise 18 Grad als Minimum fest, ist diese Klausel unwirksam. Fürs Badezimmer gelten in der Regel 22 Grad als Untergrenze – je nach Gerichtsentscheid kann die Mindesttemperatur aber auch 21 oder 23 Grad betragen.

18 Grad in der Nacht

Nachts müssen Mieter generell niedrigere Temperaturen akzeptieren – zwischen 24 Uhr und 6 Uhr sind 17 bis 18 Grad ausreichend. Neuere Urteile sprechen jedoch eher von 18 Grad (Amtsgericht Köln, Urteil vom 5. Juli 2016, Az.

205 C 36/16). Wird es in der Wohnung einfach nicht warm, sollten sich Mieter zunächst an ihren Vermieter wenden. Da eine ungenügende Heizleistung als Mangel zu werten ist, ist es ratsam, den Vermieter unverzüglich zur Mängelbeseitigung aufzufordern.

Mangel anzeigen

Mieter können Mängel schriftlich, telefonisch oder auch per E-Mail melden. Sie müssen allerdings im Zweifelsfall nachweisen können, dass sie dem Vermieter den Mangel angezeigt haben – etwa durch Zeugen oder den Rückschein eines Einschreibens. "Zusätzlich sollten Mieter ihren Vermieter zur Beseitigung des Mangels auffordern und ihm dafür eine angemessene Frist setzen (bei Heizungsdefekt im Winter gel-

ten dazu wenige Werktage als ausreichend). Dies können sie im Rahmen der Mängelanzeige tun oder danach, aber auf jeden Fall schriftlich", rät Rassat. Denn die Mängelanzeige alleine verpflichtet den Vermieter nicht zum umgehenden Handeln. Übrigens: Dass der Vermieter einen Mangel beseitigen muss, heißt nicht, dass er selbst auch immer die Kosten trägt. Hat der Mieter den Mangel verschuldet, kann der Vermieter ihn auf Schadenersatz in Anspruch nehmen.

Mietminderung

Behebt der Vermieter den Mangel trotz Aufforderung und ausreichend Zeit nicht, können Mieter ihre Miete ab dem ersten Tag rückwirkend mindern.

(ERGO/red)

USB

Kompetenz und Erfahrung in Ihrer Nähe

Rechtsanwaltskanzlei Ulrike Burchert

Flexible Termingestaltung auch vor Ort Wilhelmstraße 21, 75228 Ispringen Tel.: 07231 1551797; Fax: 07231 1552170 www.rechtsberatung-burchert.de





Informationen zur Mietminderung im Detail und was beim Kälteeinbruch außerhalb der Heizperiode gilt, erfahren Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

https://lokalmatador.net/mietrecht-heizung/



Treppe: Sicherheit, Funktion und Design im Fokus

Eine Treppe ist ein wichtiger Bestandteil eines jeden Hauses oder einer Wohnung. Sie muss nicht nur sicher und funktional sein, sondern auch zum Gesamtbild passen. Dafür stehen verschiedene Materialien zur Auswahl.

Treppen sind eine Anschaffung fürs Leben. Geprüfte Modelle sind bei uns auf eine Nutzungsdauer von 50 Jahren und mehr angelegt. "Das heißt aber nicht, dass die Treppe auch so aussehen muss, als ob sie schon Jahrzehnte auf dem Buckel hätte", sagt Treppen-Experte Thomas Köcher.

Neue oder alte Treppe?

"Beim Hausbau wird an der Treppe oft zuerst gespart. Ist später Geld übrig, wünschen sich viele etwas anderes als die Standardtreppe. Eine weitere typische Situation, in der Kunden zu uns kommen: Sie haben ein Haus gekauft oder geerbt und die Treppe passt nicht zu ihrem Einrichtungsstil. Oder sie ist so marode, dass sie ausgetauscht werden muss." Gerade bei Holz ist es möglich,

die Treppe zu renovieren und völlig neu in Szene zu setzen. Stufen, Stäbe und Geländer lassen sich ausbauen, in der Werkstatt abschleifen und mit einem neuen Anstrich versehen. Alte oder abgenutzte Stufenbeläge können durch neue ersetzt werden.

Treppe renovieren

Auch Stein- oder Betonstufen lassen sich mit neuen Holzbelägen ausstatten, die pflegeleicht und strapazierfähig sind. Manchmal genügt es auch, Details wie Wandbolzen und Geländerstäbe auszutauschen, um die Treppe wieder modern aussehen zu lassen. "Um zu entscheiden, was im Einzelnen sinnvoll und machbar ist, sollte unbedingt ein Treppenspezialist hinzugezogen werden", rät Thomas Kö-

cher. Denn Fachleute sehen schnell, ob das Geländer sicher oder die Statik gefährdet ist. "In solchen Fällen sollte die Treppe ausgetauscht werden. Das gilt auch, wenn gleich mehrere Teile der Treppe Schäden aufweisen. Eine Renovierung rechnet sich dann meist nicht mehr", so Köcher.

Treppe austauschen

Auch eine Beton- oder Steintreppe kann gegen eine offene Holztreppe ausgetauscht werden, die leicht wirkt und Licht in den Raum bringt. Bei der Planung und Ausführung einer Treppe müssen bestimmte gesetzliche Vorschriften eingehalten werden. Dazu gehören die jeweilige Bauordnung und die DIN 18065. Die Treppenprofis der Fachbetriebe sorgen für die Einhaltung dieser

Vorschriften. Der eigentliche Treppentausch ist meist innerhalb eines Tages erledigt. Ein verhältnismäßig geringer Aufwand mit maximalem Effekt. Schließlich spielt die Treppe eine zentrale Rolle bei der Gestaltung der Räume und soll zum Stil passen.

Material für die Treppe

Für Treppen gibt es verschiedene Materialien. Die gängigsten sind Holz, Stein, Beton und Metall, es gibt aber auch Treppen komplett aus Glas. Die Materialauswahl richtet sich nach dem Einsatzbereich (innen oder außen) und den baulichen Gegebenheiten. Die Treppenprofis beraten umfassend und finden für jede Situation die richtige Form und das passende Material. (pr-jaeger/Treppenmeister/red)







Jetzt den QR-Code scannen und mehr über die Eigenschaften der verschiedenen Materialien erfahren. Im Video gibt es Tipps zur Auswahl der Treppenform und -art:

https://lokalmatador.net/treppen/

BAUEN & WOHNEN





Foto: kzenon/iStock/Getty Images Plus

Holz-Montagebetrieb & Service Karl-Heinz Britsch

- Velux Dachfenster, Rollläden, Zubehör, Reparaturen
- · Rollladen senkrecht
- Laminat
- · Verlegung von Fertigparkett
- Dachausbauten
- Trennwände
- Pergolen
- Vordächer
- · eigener Gerüstbau

Heynlinstr. 19 75203 Königsbach-Stein Telefon 07232 315292 Telefax 07232 315293

Dachdecker

erledigt Dacharbeiten, Dachsanierung, Ziegeldach, Flachdach, Dachdämmung.

Mobil 0157 777 44 441 | E-Mail: am.dach@web.de



Natürliche Gestaltungsvielfalt mit keramischen Fliesen

Fliesen, die wie Holz aussehen und auch dessen natürliche Oberflächenstruktur besitzen, verleihen dem Zuhause einen warmen und freundlichen Charme. In vielfältigen Holzarten, Strukturen und Veredelungen bieten sie eine passende Ergänzung zu rustikalen Einrichtungskonzepten ebenso wie zu edlen oder urban-reduzierten Interieurs. Natursteinoptiken geben den Räumen einen zeitlosen Charakter, der sich in allen Wohnbereichen einsetzen lässt. Für exklusive Eleganz steht Marmoroptik, die Opulenz mit natürlicher Anmutung verbindet. Vintage-Fliesen mit traditionellen Motiven in

neuem Look, Terrazzo- oder Terrakottaoptiken bringen einen Hauch von mediterranem Landhaus und ein Stück Urlaubsfeeling in die eigene Wohnung.

Wohngesund & pflegeleicht

Allen keramischen Belägen gemeinsam ist dabei ihre hohe Pflegeleichtigkeit und Haltbarkeit. Sie benötigen keine Beschichtungen oder Auffrischungen wie ihre natürlichen Vorbilder und sind fleckunempfindlich. Zur Pflege sind lediglich Wasser und ein neutraler Haushaltsreiniger erforderlich. Fliesen in Naturoptik vertragen sich sehr gut mit anderen Naturmateri-

alien. Möbel aus Holz, Bambus oder Rattan unterstreichen den natürlichen Look ebenso wie Pflanzen oder Wohntextilien aus Naturfasern in warmen, erdigen Tönen. Für den letzten Schliff sorgen Fundstücke wie Vintage-Accessoires vom Flohmarkt, schöne Steine oder wettergegerbtes Treibholz aus dem letzten Urlaub.

Fliesen aus Deutschland

Zum wohngesunden Naturtrend passt jedoch nicht nur die Optik von Fliesen. Auch ökologisch punktet die Fliese – und insbesondere Produkte aus heimischen Werken. Denn für die Herstellung kommen

fast ausschließlich natürliche, produktionsnah gewonnene Rohstoffe wie Ton, Feldspat und Kaolin zum Einsatz. Zudem sind bei Fliesen aus deutscher Produktion die Transportwege kurz und die ökologischen Standards bei der Herstellung hoch. Auch im Einsatz bewähren sich die keramischen Wand- und Bodengestaltungen. Sie sind vollkommen frei von Wohnschadstoffen und geben keine Emissionen ab. Dadurch erfüllen sie auch in puncto natürliche Wohngesundheit hohe Standards. (djd/Qualitätsinitiative Deutsche Fliese - c/o Bundesverband Keramische Fliesen e.V./red)

Sechs Tipps rund ums Verfliesen gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2228/



KOSTENLOSES FORTBILDUNGSKONZEPT FÜR TRAINERINNEN UND TRAINER

Die NUSSBAUM Trainerschule 2024 – jetzt noch bewerben

Trainer müssen neben sportlichen Qualitäten vieles haben. Auch pädagogische Fähigkeiten und Einfühlungsvermögen. Gemeinsam haben der Verein Anpfiff ins Leben e.V. und die Nussbaum Stiftung deshalb ein Konzept entwickelt, genau diese Kompetenzen zu stärken: die NUSSBAUM Trainerschule.

Sie fiebern an der Seitenlinie oder am Hallenrand, angespannt bis in die Haarspitzen, rufen, gestikulieren, treiben ihre Teams oder Schützlinge zu maximaler Leistung an. An jedem Wochenende. Oft seit Jahren. Die Rede ist jedoch nicht von den hoch dotierten Proficoaches im feinen Zwirn. Gemeint sind die Trainerinnen und Trainer der Amateurvereine. Also die Menschen, denen Eltern ihre Kinder anvertrauen, damit sie sportlich gefördert werden. Mit einem Trainerschein haben sie sich sportlich qualifiziert. Einen pädagogischen Hintergrund indes haben wenige.

SCHWIERIGE SITUATIONEN MEISTERN

Die NUSSBAUM Trainerschule – Pädagogik im Sport, das Gemeinschaftsprojekt der Nussbaum Stiftung und Anpfiff ins Leben, bietet Trainern die Möglichkeit, sich gezielt in der Bewältigung schwieriger Situationen weiterzubilden. Die erste Runde des mehrteiligen und kostenfreien Programms ist inzwischen abgeschlossen: Knapp 30 engagierte Trainerinnen und Trainer aus dem ganzen Verbreitungsgebiet von Nussbaum haben teilgenommen – ihre Sportarten reichten von Handball über Fußball, Volleyball, Turnen und Tanzen bis hin zu Unterwasserrugby.

FAZIT: POSITIV

In drei Workshops haben sie sich in Theorie und Praxis weitergebildet und ausgetauscht, sich intensiv mit Themen wie Ausgrenzung, Aggressivität und kritischen Elterngesprächen auseinandergesetzt, um für die Herausforderungen im Traineralltag besser gerüstet zu sein. Das Fazit: rundum positiv.

Ines Breuninger vom TV Bammental erklärte, man könne so viele Lizenzen machen, wie man möchte, das Thema Pädagogik käme viel zu kurz: "Es ist wichtig, dass man sich nicht nur fachlich ausbildet, sondern auch lernt, methodisch mit den Kindern und Jugendlichen zu arbeiten."

Miguel Stegmüller, der die Handballerinnen vom HLZ Ketsch/Friesenheim trainiert, will nicht mehr nur Trainer sein, sondern auch Mensch. Sein wichtigstes Learning ist: Lernt eure Schützlinge kennen. Und Roman Hauck vom FC Zuzenhausen fasst zusammen, was für ihn einen guten Trainer ausmacht: "Er sollte selbst Schüler bleiben und bereit sein, Neues zu lernen." Ganz nach dem Ansatz der Nussbaum Trainerschule.



PRAXISNAHE

Das für die NUSSBAUM Trainerschule ausgearbeitete, pädagogische Konzept nach den Leitlinien der 360°-Jugendsportförderung von Anpfiff ins Leben möchte nicht nur fundiertes Theoriewissen vermitteln. Vielmehr sollen Beispiele aus der Praxis diskutiert werden, mit denen inhaltlich auf die Kinder und Jugendlichen im Verein eingegangen werden kann. So gibt es regelmäßige und begleitende Blogbeiträge, um den Trainer auf und neben den Platz bestmöglich auszubilden.

BIS 4. FEBRUAR BEWERBEN

Und weil laut einer alten Trainerweisheit nach dem Spiel vor dem Spiel ist: Die nächste Runde steht aktuell in den Startlöchern und verspricht erneut eine intensive Auseinandersetzung mit relevanten pädagogischen Themen im Sport. Bewerben können sich Trainerinnen und Trainer aus dem Gebiet der Nussbaum Medien. Es gilt allerdings, schnell zu sein, denn die Bewerbungsphase läuft noch bis zum 4. Februar. (red)



Wir kaufen Ihr Auto

PKW, LKW, Geländewagen, Busse.
Jede Marke. Jedes Alter. Jeder Zustand.
Anrufen Johnt sich. Jederzeit erreichbar. auch am Wochenende.

Tel. 0176 28446142

Ihr Ansprechpartner

für Maler- und Tapezierarbeiten und Verschiedenes mehr! Mobil 0152 10976838



Jetzt eine private Anzeige online aufgeben und 50 % sparen!

www.nussbaumkleinanzeigen.de

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land Haus 18 im Alpendorf Dachstein West

Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.



Das Haus ist frei vom 24.02.– 02.03., 09.03. – 15.03 & 23.03. – 30.03.2024



NUSSBAUM



Festzelt "Zum Wasenwirt" Cannstatter Wasen Mercedesstr. 50 Tische buchbar unter: wasenwirt.de/go/Nussbaumclub

53 % sparen: Nur 140 € statt 297 €!

Sichern Sie sich jetzt einen Tisch für 10 Personen zum Sparpreis von nur 140 €* (zzgl. Bediengeld) statt 297 €! Im Gesamtpreis inbegriffen sind jeweils 10 Bier- und 10 Hähnchenmarken (einlösbar für ein ½ Hähnchen oder Käsespätzle mit Beilagensalat), 10 Einlassbändchen und Versandkosten. Freuen Sie sich auf einen tollen Abend im Festzelt "Zum Wasenwirt".

Bitte wählen Sie Ihren Wunsch-Tag in der Reservierungsmaske aus.

Sonntag, 21.04.2024 ab 17 Uhr Dienstag, 23.04.2024 ab 17 Uhr Sonntag, 28.04.2024 ab 17 Uhr Sonntag, 05.05.2024 ab 17 Uhr Dienstag, 07.05.2024 ab 17 Uhr Montag, 22.04.2024 ab 17 Uhr Mittwoch, 24.04.2024 ab 17 Uhr Montag, 29.04.2024 ab 17 Uhr Montag, 06.05.2024 ab 17 Uhr

Nur solange der Vorrat reicht. Wertmarken ausschließlich am Tag der gebuchten Veranstaltung gültig. Einlass ab 18 Jahren. Angebot ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. *Bediengeld in Höhe von 1 € pro Marke in bar beim Kellner zu entrichten.

Gültig bis 12.05.2024

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg







г					
	Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID	
	Karosseriebauer Fachrichtung Unfallinstandsetzung	Karosseriebau Koppenhöfer GmbH	Ditzingen	1010512233	
	Leitstellentechniker	Stadtwerke Tübingen GmbH	Tübingen	1010534874	
	Architekt	Katholisches Stadtdekanat Stuttgart	Stuttgart	1010512205	
	Kaufmännischer Mitarbeiter	King Kong-Tools GmbH & Co. KG	Aichhalden	1010534913	
	Bauingenieur Schwerpunkt Tiefbau	Gemeindeverwaltung	Weil im Schönbuch	1010512191	
	Spülkraft	Trölsch GmbH	Renningen	1010534778	
	Zechnischer Kundenservice	Vetter GmbH Kabelverlegetechnik	Lottstetten	1010534841	
	Kindergartenleiter	Gemeindeverwaltung	Breitenstein	1010512307	
	Erzieher	Gemeindeverwaltung Untereisesheim	Untereisesheim	1010534773	

jobsuche**sw**

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de